



HANDBUCH

MINICAT 460 Esprit⁽²⁰¹⁸⁾

Das Segelboot das Sie im Auto transportieren können!

Einleitung



Das Handbuch ist Dir behilflich das Boot einfach und sicher zu bedienen.
Es enthält detaillierte und wertvolle Angaben zum Boot wie Aufbau,

Bedienung und Instandhaltung.

Bitte lesen Sie das Handbuch aufmerksam und schauen sie sich den beigefügten Datenstick an bevor sie das Boot das erste Mal benutzen.

Das Handbuch ist kein Leitfaden für sicheres Segeln und auch kein Segelkurs.
Wenn das Ihr erstes Boot ist müssen Sie sicherstellen eine Einweisung vor dem ersten alleinigen Einsatz erhalten zu haben. Entweder vom MINICAT Händler,
oder vom Nationalen Segelverband. Wir empfehlen den Besuch einer lokalen Segelschule oder einem qualifizierten Segellehrer.

Verwenden Sie das Boot niemals ausserhalb der Design Kategorie.

Respektieren Sie die max. Windgeschwindigkeit und den Wellengang.
Jegliche Veränderungen können unterschiedliche Auswirkungen auf den Minicat und die Sicherheit vom Boot haben. Beschädigungen und Verformungen müssen durch eine zertifizierte und autorisierte Person überprüft werden.

Der Hersteller übernimmt keine Haftung für den Betrieb ausserhalb der Vorgaben. Halten Sie Ihren MINICAT immer gepflegt und berücksichtigen sie die Alterung die als Folge von starkem Gebrauch auftreten kann.

Trotz seiner Stärke kann der MINICAT ernsthaft beschädigt werden wenn er nicht ordnungsgemäss verwendet wurde. Dies gefährdet Ihre Sicherheit beim Segeln.

Halten Sie die Geschwindigkeit und die Position des Bootes nach den Bedingungen die sie auf dem Gewässer vorfinden. (Windstärke, Wellengang)

Alle Personen die sich auf dem Boot befinden müssen eine Rettungsweste tragen!

Warning !

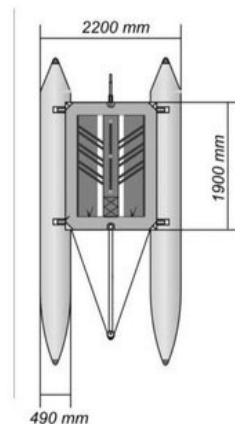
Bitte achten Sie besonders auf die Auswahl Ihrer Schwimmweste. Die Schwimmweste muss mit einem Etikett versehen sein, die alle Information über die Tragfähigkeit und die richtige Anwendung sowie das CE Zertifikat vorweisen.

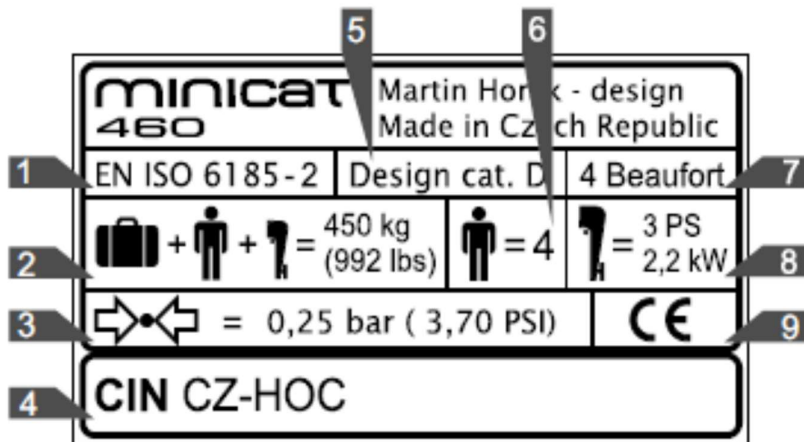
Bitte bewahren Sie diese Bedienungsanleitung an einem sicheren Ort auf und übergeben Sie, sie an den neuen Eigentümer beim Verkauf des Bootes.

Hersteller Name und Adresse:

Martin Horak – Desing
Vaclava Kuliska 1174
686 05 Uherske Hradiste
Czech Republic

Hersteller CODE	HOC
Model - Typenbezeichnung	MINICAT 460
Klassifizierung	„ D „ – Wind max. 4 Beaufort !
Eigengewicht	58 Kg
Maximale Zuladung	450 Kg
Maximales Betriebsgewicht	508 Kg
Antrieb	Segelboot
Segel	Hauptsegel + Focksegel
Fläche Hauptsegel	8 sq.m
Fläche Focksegel	3.5 sq.m
Rumpflänge LH gemäss EN ISO 8666	4.60 m
Rumpfbreite BH gemäss EN ISO 8666 /	0.49 m
Rumpflänge gemäss BSV	4.60 m
Rumpfreite gemäss BSV	2.20 m
Masthöhe	6.10 m
Max. Luftdruck Schwimmkörper	0.025 MPa





1. Norm
2. Maximale Zuladung Personen Gepäck (Motor)
3. Empfohlener Luftdruck
4. Serie- Nummer
5. EU Design Kategorie D
6. Zugelassen für 4 Erwachsene
7. Max. Windstärke
8. Max. Motorenleistung
9. CE Deklaration

Warning ! 

Maximale Windgeschwindigkeit

4 Beaufort = 20 - 28 km/h
 13 - 18 mph
 11 - 16 KN
 5.5 - 7.9 m/s

Zugelassen für Maximum

4 Erwachsene Personen

Warning !

**Tragfähigkeit
450 Kg**

Die maximal zulässige Last umfasst das Gewicht aller an Bord befindlichen Personen und allen persönlichen Gegenständen, Ausrüstung oder Gepäck.

Warning !

Überschreiten Sie niemals das maximal zulässige Gewicht des Bootes. Immer das Boot vorsichtig beladen und das Gewicht gleichmässig verteilen. Schwere Objekte nicht vorne im Boot einladen. Achtung falsches beladen kann das Boot zum kentern bringen. Dies kann zu Beschädigungen und Verletzungen führen.

**Überprüfen Sie den MINICAT immer vor jedem Gebrauch.
Prüfen sie alle Teile vom Boot bevor sie segeln gehen.**

Schutz gegen „Mann über Bord“ und wie man wieder auf das Boot zurück kommt:

Sitzen nur an den Stellen die zum Sitzen vorgesehen sind. Dies sind die Teile des Rahmens und der hinteren Hälfte der Schwimmer. Die Stabilität des Bootes wird reduziert, wenn Sie irgendwo anders sitzen.

Es ist wichtig, das Trampolin vor Schäden, insbesondere durch scharfe Gegenstände oder von sorglosem Umgang zu schützen. Zum leichteren Zugang auf das Boot aus dem Wasser, gibt es Griffe an den Schwimmern.

Zusammenbau MINICAT

1. Die einzelnen Teile vorsichtig aus den Taschen auf eine ebene Fläche legen, idealerweise auf eine Grasfläche, um Schäden zu vermeiden.
2. Zusammenbau der Rahmenteile mit dem Trampolin. Stecken sie die Rahmenteile entsprechend zusammen. Der Rahmen liegt auf dem Trampolin.

Wie auf dem Bild gezeigt.



Führen Sie das Seil auf der Unterseite des Trampolins durch die Ösen. Ziehen sie das Seil vorsichtig straff. Am Ende ist eine Seilkerbe angebracht. Führen sie das Seil in die Kerbe und fixieren es. Die einfache Befestigung wird Ihnen helfen das Trampolin auf einfache Art nach zu spannen.



Befestigen Sie die Kielfinne an der Unterseite der nicht aufgeblasenen Schwimmer. Schieben Sie die Kielfinne in die dafür vorgesehenen Laschen.



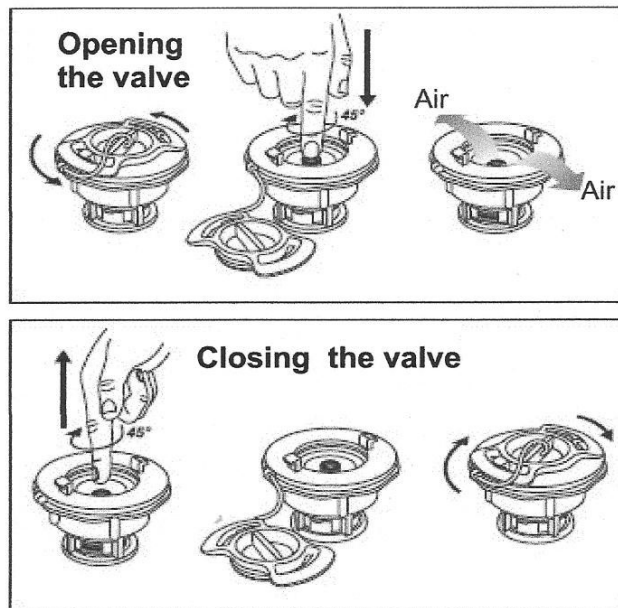
Befestigen Sie den Rahmen bei nicht oder leicht aufgeblasenem Schwimmer. Befestigen Sie den Rahmen, indem sie die Fahnen in die dafür vorgesehenen Taschen an den Schwimmern schieben.



Jetzt können sie die Schwimmer mit der Pumpe aufblasen. Bitte beachten sie den maximalen Betriebsdruck von 0.25 Bar.



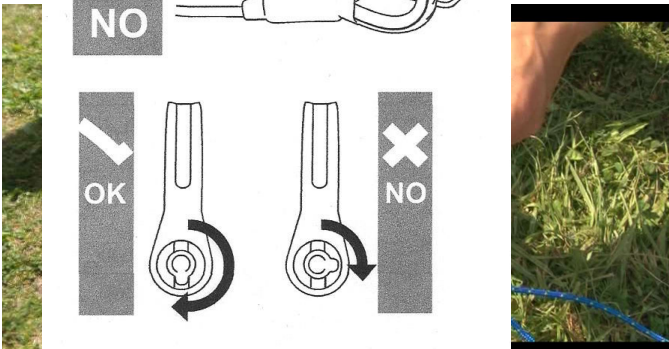
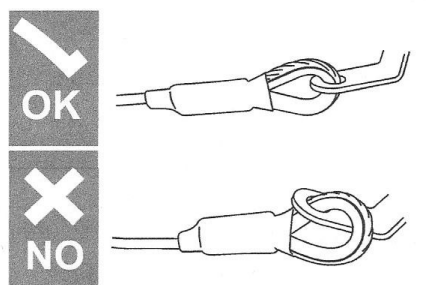
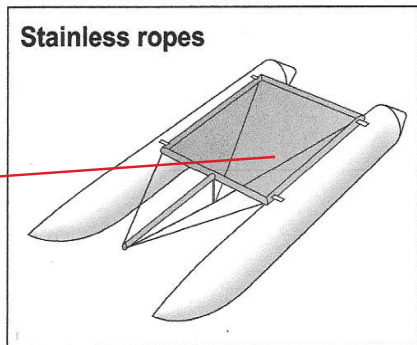
Vor dem pumpen, überprüfen Sie die Ventile.
Setzen sie die Ventile in die geschlossene Position.
Das erreicht man, in dem sie leicht auf den mittleren Stift drücken. Die Feder schiebt das Ventil in die Verschlussposition.



Schrauben Sie den Staybold von unten an das vordere Rahmenrohr. Den Bugsprit legen sie in die dafür vorgesehene Öffnung für die weitere Montage.



Packen sie die rostfreien Seile aus und befestigen Sie sie mit Karabiner und Schäckel an dem Rahmen, wie in der Abbildung

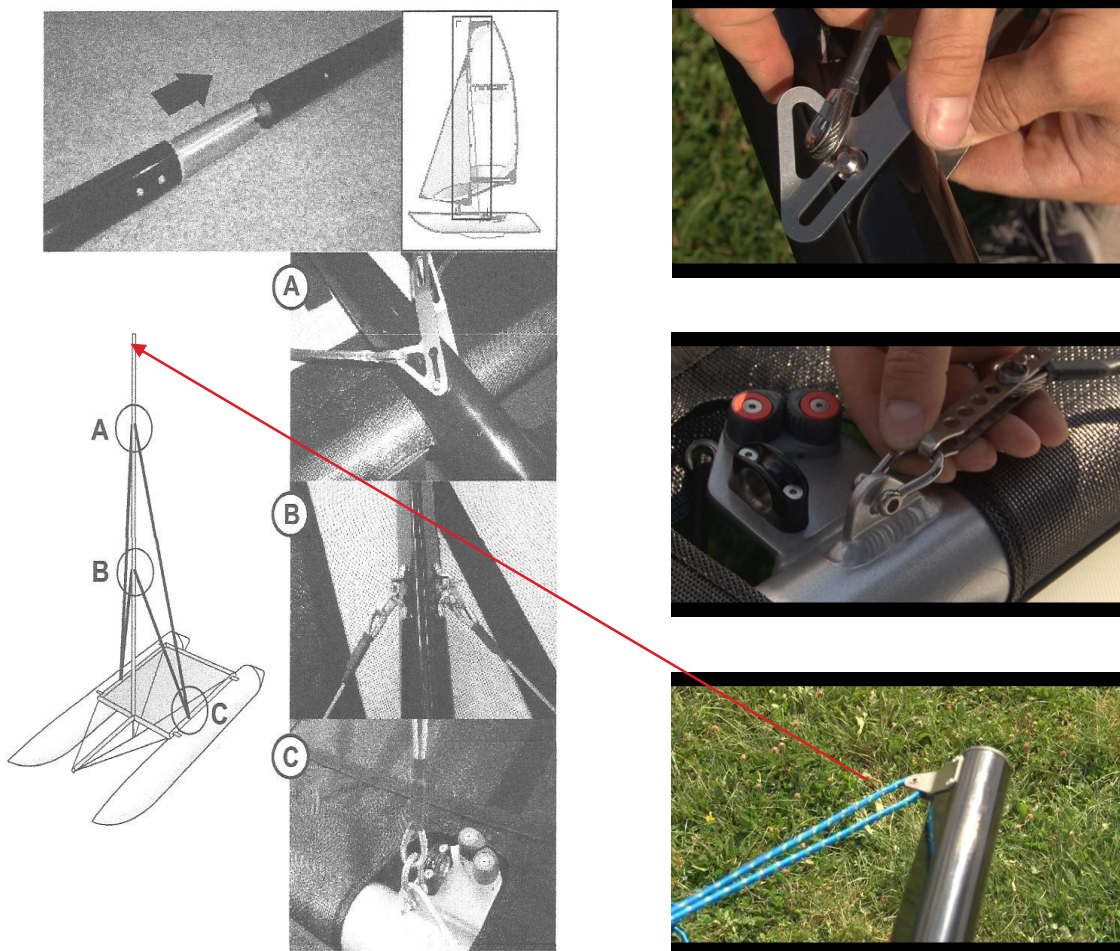


Ab Baujahr 2017

Bis Baujahr 2016

Zusammenbau vom Mast.

Die einzelnen Rohr-Komponenten werden einfach ineinander gesteckt. Klicken sie den Seilhalter **A** an der oberen Hälfte des Mastes ein. Vor dem Aufrichten des Mastes, fixieren sie die seitlichen Seile (Unterwante) **B** am mittleren Teil. Befestigen Sie die anderen Enden der seitlichen Abspannseile am Rahmen gem. Bild C. Befestigen sie den Vorstag im Bereich des Mastkopfs an der vorgesehenen Position. Oberhalb Punkt A ist eine Öse!



Das Seil mit dem sie das Hauptsegel hissen, müssen Sie an der Mastspitze durch die Rolle führen und die beiden Enden leicht zusammenknoten. Der Knoten dient dazu, dass das Seil nicht selbständig von der Rolle rutscht. Sollte dies der Fall sein, müssen Sie den Mast nochmals demontieren und das Seil erneut einziehen.

Jetzt können Sie den Mast aufrichten. Vorstag am Bugsprit einhängen und spannen. Nun drehen sie gleichmässig an den Spannschlösser (links & rechts) so lange, bis die Seile strafft werden. **Die Kontermuttern müssen Sie festziehen.**

Bild zeigt Genackerversion mit Snuffer (Option)
Diese Option ist nur für erfahrene Segler zu empfehlen!!!



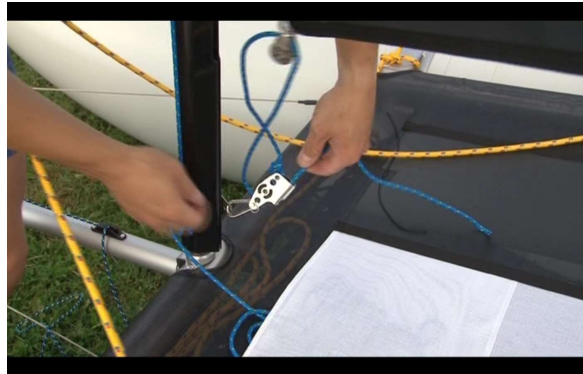
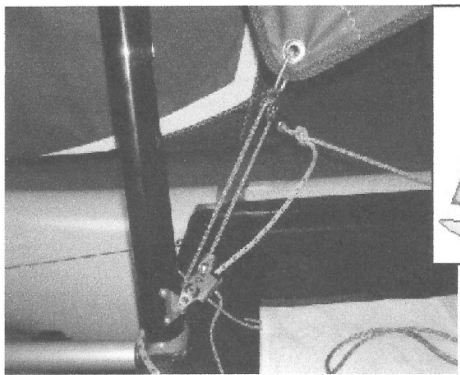
Das Grossegel ausrollen und dann am Zugseil befestigen. Das Zugseil läuft von der Rolle oben am Mast zum Grossegel. Legen Sie das Segel in die Kerbe im Mast und ziehen Sie das Segel in die Höhe. Dann fixieren sie das Zugseil (Grossschot) an der Klampe unten am Mast.

Montieren Sie die Segel-Latte mit dem Scharnier auf der Mastseite und straffen das Segel durch Anziehen der Riemen (am anderen Ende der Segeltasche).



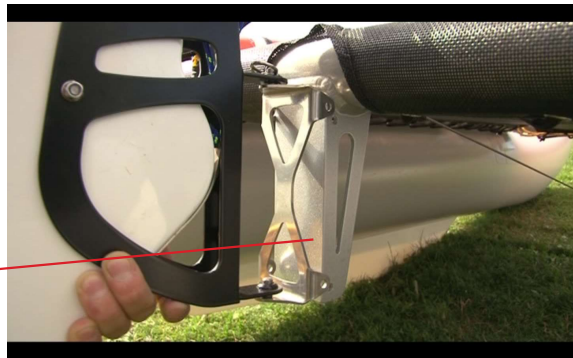
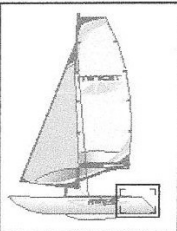
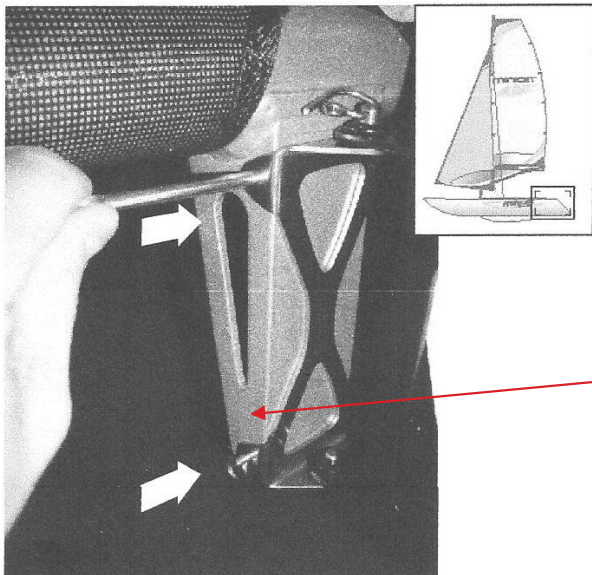
Ab Baujahr 2017 sind Seilklemmen an Stelle von Klampen verbaut!

Befestigen Sie den Niederhohler an den Ösen und am Rahmen. **Segel straff ziehen.** Leichtes Verknoten vom Seilende, um zu verhindern, dass es herausgezogen wird.



Montieren vom Steuerruder:

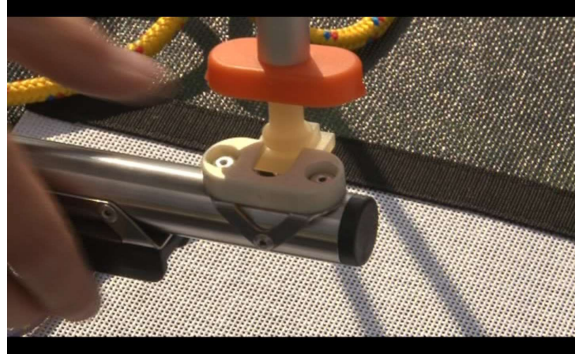
Befestigen Sie das Steuerruder an dem Rahmen, einfach indem Sie zwei Zapfen durch die vorgesehenen Löcher schieben und mit den Sicherungsringen fixieren.



Führen Sie nun das Schot durch die Rolle an der hinteren Ecke des Segels und führen es durch den Grossschotblock.

Pinnenverlängerung einfügen und Kappe fest drücken.





Warning !

Es wird empfohlen, nach jedem Gebrauch die Verbindungen des Mastes mit Silikonspray zu behandeln.

Warning !

Wichtig!!!

Wenn sie einen Druckverlust von 20% innert 24 Stunden zum normalen Betriebsdruck feststellen und die Umgebungstemperatur konstant gleich war ist das als normal zu bezeichnen. Dies ist kein Grund für eine Reklamation und auch kein Garantiefall.

Es besteht die Möglichkeit, dass die Ventile nach den ersten paar Füllungen mit der Pumpe etwas Luft verlieren. Das ist das Ergebnis durch das ständige Dehnen und zusammenziehen der Bootshülle. Falls sie das Problem feststellen müssen sie das Ventil um ca. einen viertel drehen bis sich ein Widerstand feststellen lässt.

Es sollte nie Wasser in die Innenseite der Schwimmer kommen. Falls dies geschieht, leeren Sie das Wasser sobald wie möglich und lassen die Schwimmer austrocknen. Wasser im Innern der Schwimmer kann zu Beschädigungen führen.

Wenn Sie das Boot über eine längere Zeit an einem Uferplatz stehen lassen, bauen Sie sie Kielflossen ab oder benutzen sie die speziellen Bootsstützen (siehe im Ersatzteil & Zubehörkatalog). Die Bootsstützen verhindern einen unregelmässigen Druck auf die Schwimmer und vermeiden Beschädigungen an den Kielflossen und Schwimmer.

Max. Betriebsdruck in den Schwimmern (Luftkammern) 0,025 MPa (3.6psi). Wenn es zu einer Erhöhung der Temperatur in der Umgebungsluft (aufgrund von Sonneneinstrahlung) kommt wird sich der Druck innerhalb der Schwimmer erhöhen. Der Luftdruck der Schwimmer sollte überprüft werden und auf den normalen Betriebsdruck reduzieren um Schäden zu vermeiden.

Vor dem Segeln ist es ratsam, sich mit den örtlichen Vorschriften oder Einschränkungen für die Gewässer, in dem Sie beabsichtigen zu segeln vertraut zu machen.

Der MINICAT sollte nicht hinter einem motorisierten Fahrzeug geschleppt werden. Es darf nicht als Rutsche oder anderweitig für nicht bestimmte Zwecke benutzt werden.

Achtung: Scharfe Gegenstände müssen geschützt verpackt werden. Die können Schäden am Boot verursachen.

Wertsachen und persönliche Gegenstände sollten wasserdicht Verpackt und auf dem Trampolin verstaut werden.

Starke Sonneneinstrahlung über eine längere Zeit kann eine negative Wirkung auf die Gummioberfläche der Schwimmer haben. Wenn sie den MINICAT nicht brauchen empfiehlt es sich das Boot vor direkter Sonneneinstrahlung zu schützen.

Beim Segeln auf grossen offenen Gewässer (Meer, See) ist besondere Aufmerksamkeit zu schenken wenn der Wind direkt von der Küste kommt. Es ist möglich, dass sie auf das offene Gewässer getrieben werden.

Der MINICAT soll nicht bei schlechten Bedingungen verwendet werden, z.B. bei geringer Sicht, Nacht, Nebel, Regen etc.

Hinweise zur Trocknung, Lagerung, Reinigung und Wartung Ihres Minicat

Nach dem Segeln und vor dem Abbau Ihres Minicat ist es notwendig, das Boot mit Wasser und oder einer milden Seife oder Waschmittel zu spülen, und anschliessend das Boot gründlich trocknen lassen.

Nach dem segeln in Salzwasser ist es notwendig, das Boot mit frischem Wasser zu waschen. Es wird empfohlen, alle Teile von Schmutz, Sand und anderen Verunreinigungen mit einem saugfähigen Tuch zu reinigen. Bitte beachten Sie, dass Öl, Benzin, Aceton, Kerosin, Paraffin und ähnliche Lösemitteln und Chemikalien die Gummischicht der Schwimmer beschädigen können. Ein Kontakt ist daher dringend zu vermeiden!

Vor der Einlagerung (Winterpause) Ihres MINICAT, empfehlen wir, dass Sie das Boot gründlich reinigen und die Gummiteile (Schwimmer) mit dem MINICAT Unterhalts-Kit pflegen. Im MINICAT Unterhalts-Kit sind alle notwendigen Flüssigkeiten die sie benötigen enthalten.

Verpacken Sie die gereinigten, trockenen und vollständig entleerten Schwimmer so, dass sie so wenig Falten wie nur möglich aufweisen. Dadurch vermeiden sie unnötigen Verschleiss. Vorsicht ist auch bei den Ventilen angebracht um dauerhafte Schäden zu vermeiden.

Achten Sie beim Verpacken, dass sich einzelne Teile nicht gegenseitig beschädigen. Lagern Sie das Boot in einem trockenen Raum, vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt und Temperaturen von ca. (10-25° C). Vermeiden Sie jede Art von Belastungen auf dem Boot während der Lagerung. (Lagern sie keine schweren Gegenstände auf ihm, etc). Sorgfältige Behandlung und gute Pflege verlängert die Lebensdauer Ihres MINICAT.

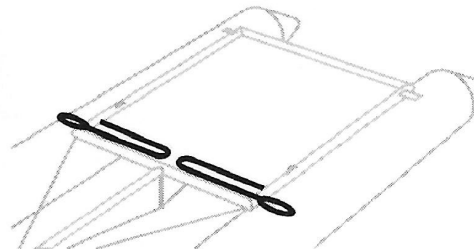
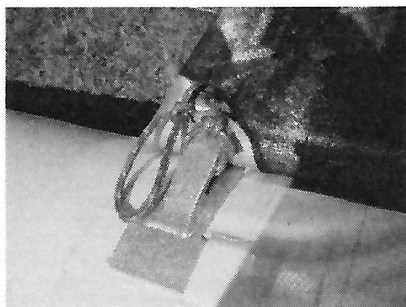
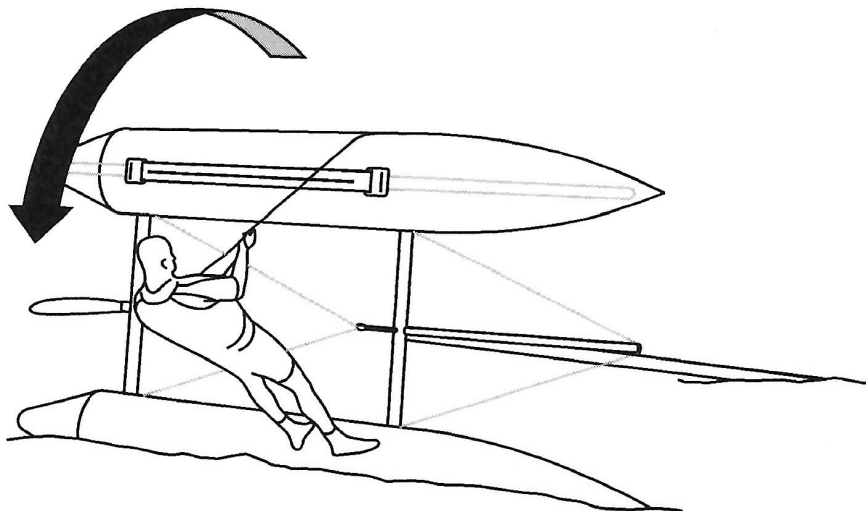


Aufrichten vom gekenterten Boot!

Im Fall das Ihr MINICAT gekentert ist befolgen sie diese Anleitung.

1. Lösen Sie das Fock und das Grossegel um einen möglichst geringen Widerstand beim Aufrichten zu gewährleisten.
2. Stehen Sie auf den unteren Schwimmer. Dann legen Sie das Bergungsseil über den oberen Schwimmer, leicht zur Mastlinie nach hinten versetzt vorsichtig nach unten. Achten Sie auf die Kielfinne um Beschädigungen zu vermeiden. Nach dem Aufrichten des Bootes gehen sie wieder an Bord.

Nutzen sie zwingend Füssling (z.B. Neoprenschuhe) und einen besseren Halt auf dem Schwimmer zu erhalten.



Reparaturen an Deinem MINICAT

Schäden an den Minicat-Schwimmern können leicht repariert werden mit dem mitgelieferten Minicat Reparatur-Kit.

Reparaturverfahren:

Markiere die beschädigte Stelle auf dem Boot und wähle das Rep.-Pflaster nach der Größe des Schadens.

Die Oberfläche des Rep-Pflasters und der beschädigten Stelle muss trocken, sauber, staubfrei und ohne Spuren von anderen Verunreinigungen sein.

Reinigen Sie das Rep-Pflaster sowie die Reparaturstelle mit einem geeigneten Lösemittel.

Tragen sie eine dünne Schicht Klebstoff auf die Oberflächen.

Wenn der Kleber trocken ist (Fingertest) legen Sie das Rep-Pflaster auf den beschädigten Bereich und drücken es leicht an.

Nach kleineren Reparaturen (Durchstich) ist es möglich, das Boot nach nur 60 Minuten wieder aufzublasen und das segeln fortsetzen. Bei größeren Reparaturen wird empfohlen, 24 Stunden zu warten. Komplizierter Reparaturen sollten durch Ihren Minicat-Lieferanten, den Hersteller oder an einer anderen Fachwerkstatt gemacht werden.

Sorgfältige Behandlung und Pflege kann die Lebensdauer Ihres Minicat massiv verlängern!

Der Hersteller gibt eine Garantie von 24 Monaten ab dem Kaufdatum.

Alle Garantie-Reparaturen werden von einer bestimmten zugelassenen Werkstatt oder durch den Hersteller erfolgen.

Martin Horák –design

Vàclava Kuliska 1174

68605 Uherske Hradiste

Czech Republic

Homepage: www.minicat.eu

E-Mail: minicat@seznam.cz

Warning !

Segeln kann gefährlich und persönlich anstrengend sein. Daher muss der Benutzer dieses Produkts folgende Vorsichtsmaßnahmen beachten um schwere oder tödliche Verletzungen zu vermeiden.

Bitte beachten Sie folgende Vorsichtsmaßnahmen:

Machen sie sich mit dem Betrieb dieses Bootes bekannt.

Achten Sie darauf, ein Erste-Hilfe Training zu absolvieren. Nehmen sie stets eine **Erste-Hilfe-Ausrüstung** mit, wenn Sie segeln.

Tragen Sie immer eine Rettungsweste während sie segeln.

Vor jedem segeln, überprüfen Sie Ihre Ausrüstung auf Funktionalität und auf Anzeichen von Beschädigungen

Überschätzen Sie nicht Ihre Fähigkeiten auf dem Wasser. Stellen Sie sicher, dass Ihr Gesundheitszustand in Ordnung ist (Arztbesuch), bevor Sie segeln gehen.

Beachten Sie unbedingt die Hersteller Empfehlung bezüglich der Verwendung dieser Produkte.

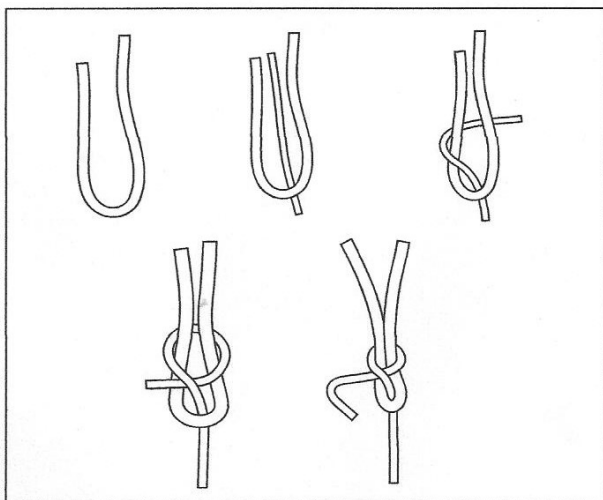
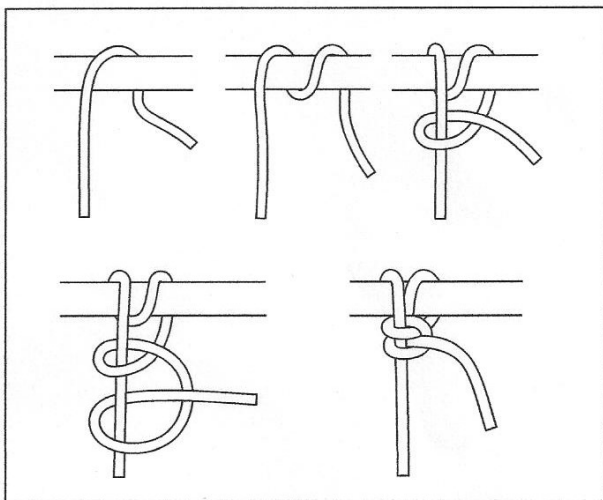
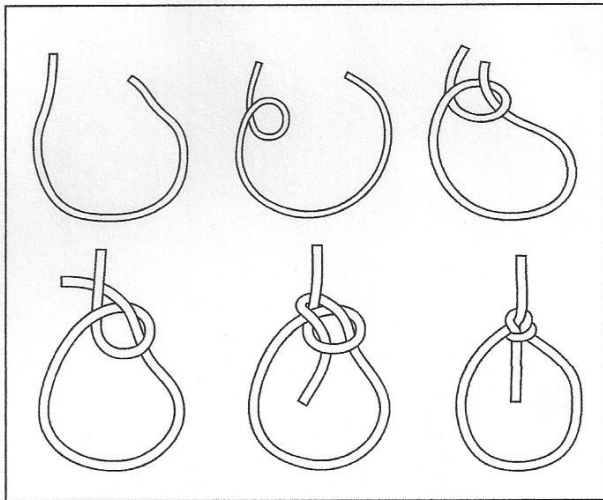
Benutzen Sie das Produkt niemals wenn Sie Alkohol oder Drogen konsumiert haben.

Bevor Sie das Produkt verwenden lesen Sie aufmerksam das Benutzerhandbuch.

Achten Sie immer auf das Meer, See, Winde und Strömungen.

Der Benutzer dieses Produktes muss vertraut sein mit den grundlegenden Segelkenntnissen und muss sich der Risiken bewusst sein, die diese Sportart mitbringt.

Nützliche Knoten



Empfohlene Verpackung

Um Schäden zu vermeiden, während der Lagerung oder Transport Ihres Bootes folgen Sie bitte den Anweisungen:

Erste Tasche

1. 1x Rahmenteil Hinten
2. 1x Rahmenteil mit Trampolin
3. 1x Stahlseile mit Fockroller
4. 1x Zubehör (DVD, Handbuch, Rep.-Kit.....)
5. 1x Ruderanlage komplett

Zweite Tasche

1. 3x Mastteile
2. 1x Bugstange
3. 1x Stehbolzen
4. 1x Pinnenverlängerung
5. 2x Kielfinnen
6. 2x Rahmenteile seitlich
7. 1x Segel in Stoffsack
8. 1x Luftpumpe

3. Tasche

2 Schwimmer

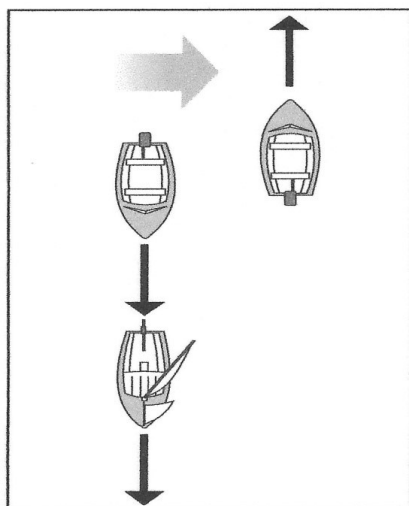
Vorsicht:

Das Gewicht des Boots beträgt 58 Kg.

Das Totalgewicht mit Pumpe, Taschen und Ersatzteile beträgt ca.62 Kg.

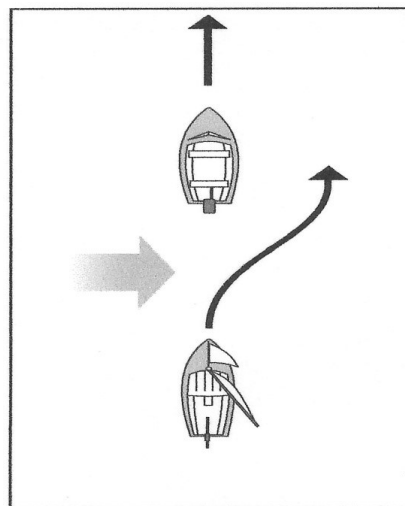
Die wichtigsten Verhaltensregeln beim segeln.

Alle Arten von Schiffen auf dem Wasser werden durch internationale Bestimmungen geregelt. Sie dienen zur Verhütung von Zusammenstößen auf See, häufig abgekürzt als COLREGS. Das gesamte Regelwerk ist sehr kompliziert. Um ihnen den Start zum einfachen segeln zu vereinfachen, haben wir hier die grundlegenden Regeln aufgeführt.



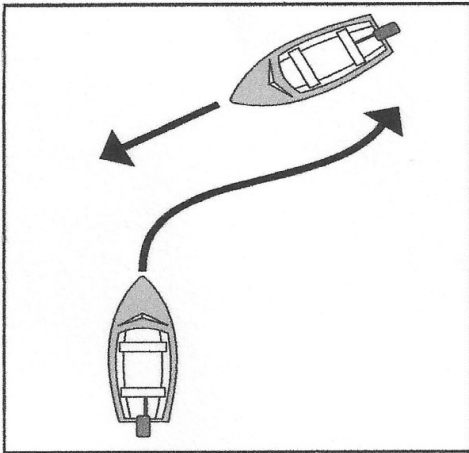
Die Regeln für die Navigation in einem Kanal.

Alle Schiffe müssen auf der rechten Seite in den Kanälen bleiben, so dass sie Backbordseite sind.

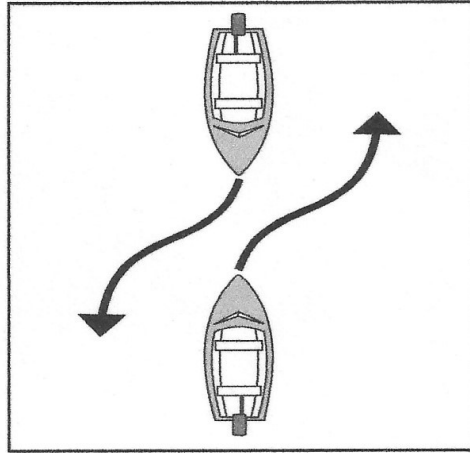


Überholen Regel

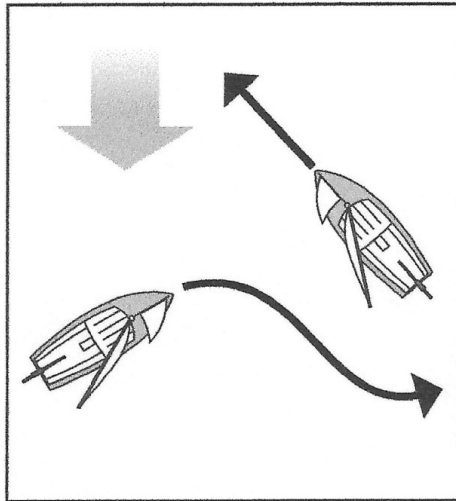
ein Überholen Schiffe müssen immer aus dem Weg, die Schiffe überholt, auch im Falle eines Segelschiffes Überholen eines angetriebenen Schiffes



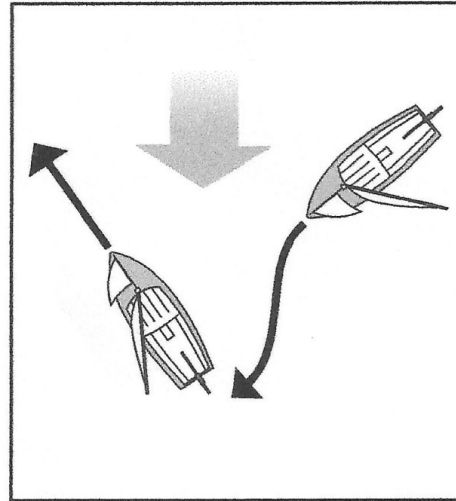
Ein Schiff, das von rechts kommt wird rechts umfahren. Es gilt die gleiche Regel wie auf der Strasse.



Wenn sich 2 Boote entgegen fahren weichen beide nach rechts aus, also Backbordseitig.



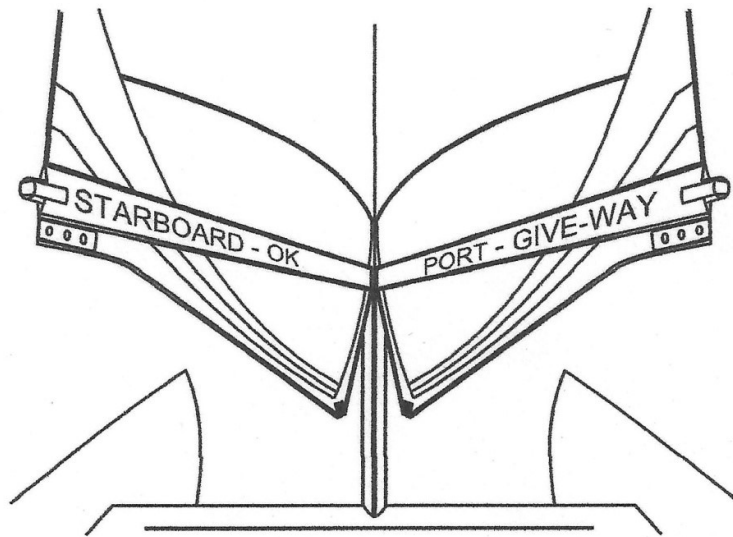
Das Schiff mit Steuerbordseite ändert seinen Kurs, um hinter dem Heck des Backbord Schiff zu umsegeln.



Das Luv Schiffes vermeidet die Leeseite ändert seinen Kurs, um hinter dem Heck des Backbord Schiff zu umsegeln.

Hafenregel:

Wenn die beiden Segelfahrzeuge den Wind von *verschiedenen Seiten* haben, muss das Fahrzeug mit Wind von Backbord (in Fahrtrichtung links) ausweichen. Steht der Großbaum an Backbord, hat das Fahrzeug im Sinne der KVR den Wind von Steuerbord, steht der Baum auf Steuerbord, hat es Wind von Backbord und muss ausweichen.





Certificate of Conformity

No. 03 - 2014

Manufacturer:

Martin Horák - design

Václava Kuliška 1174

686 05 Uherské Hradiště

Company Registration Number: 66787441

Registered MIC (Manufacturer's Identity Code)

according to ČSN EN ISO 10087, Art. 42 - "HOC"

declares and certifies on its exclusive responsibility that the product:

Recreational Craft - MINICAT 460

determined for sailing in protected offshore waters, large lakes, river mouths, bays, etc., is designed and produced in conformity with the requirements of ČSN EN ISO 6185, issued by the European Committee for Standardization (CEN) on 10 November 2001 and is safe under the conditions of the above-stated use.

The manufacturer declares that all the products put on the market conform to the technical documentation and to the basic requirements.

Conformity assessment has been conducted according to:

ČSN EN ISO 6185

ČSN EN ISO 10240

ČSN EN ISO 14945

ČSN EN ISO 10087

Directive 94/25/ES

The product meets all the requested values and parameters and all the required tests have been successfully carried out.

In Uherské Hradiště on 19. 12. 2014

Martin Horák
Václava Kuliška 1174
686 05 Uherské Hradiště
IČO: 66787441, DIČ: CZ66787441